



Rolf Schneider
Fürst Pückler in Branitz
Mit Fotografien von Therese Schneider

80 Seiten, 69 farbige Abb., geb.
€(D) 9,95 / 18,90 SFr / €(A) 10,30
ISBN 978-3-86124-641-1

Branitz – einer der schönsten Landschaftsgärten – ist einer der schillerndsten Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts zu verdanken – Fürst Hermann von Pückler-Muskau. Er selbst war von diesem Landstrich so angetan, dass er dort schon zu Lebzeiten sein Grab errichten ließ. Der Schriftsteller Rolf Schneider erzählt in diesem Buch von seiner Annäherung an den Menschen und Literaten Pückler, der auch ein Reisender, Frauenheld, Bauherr und natürlich Landschaftsgärtner war, und eröffnet dem Leser den Einblick in ein einzigartiges Gartenkunstwerk.

Rolf Schneider wurde 1932 in Chemnitz geboren und arbeitet seit 1958 als freier Schriftsteller. 1976 war er Mitinitiator der Initiative gegen die Ausbürgerung Wolf Biermanns aus der DDR und war später als Dramaturg und Regisseur an verschiedenen westdeutschen Theatern beschäftigt. Er verfasste zahlreiche Romane, Bühnenstücke, Essays und Sachbücher, die in über 20 Sprachen übersetzt wurden.

Therese Schneider wurde 1963 in Berlin geboren und machte nach dem Abitur eine Ausbildung als Buchbinderin. Später studierte sie an der Hochschule für industrielle Formgestaltung Burg Giebichenstein und an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee. Sie lebt und arbeitet als selbstständige Grafikerin in Berlin.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix,
Pressestelle
Tel.: 030-440 23-812
Fax: 030-440 23-819
E-mail: presse@bebraverlag.de
www.bebraverlag.de